

USA und Ghana setzen auf Atomkraft

05.09.2024, 13:36 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Ghanaische und US-amerikanische Atomunternehmen unterzeichnen Handelsvereinbarung für ein modulares Reaktorprojekt in Ghana.

Der US-Afrikanische Atomenergiegipfel in Nairobi stellt einen Meilenstein in der zivilen Atomzusammenarbeit zwischen der US-amerikanischen und der ghanaischen Atomindustrie dar. Die unterzeichnete Handelsvereinbarung, zwischen der Nuclear Power Ghana (NPG) und einem US-amerikanischen Entwickler, bezüglich eines kleinen modularen Reaktorprojekts zeigt das Engagement der beiden Länder. Saubere und nachhaltige Energielösungen sollen so vorangetrieben werden. Ghana möchte seine Energiestruktur verbessern und dies ist quasi der Startschuss.

Bei der Einführung der kleinen modularen Reaktoren (SMR) strebt Ghana eine Vorreiterrolle an. Die USA unterstützen Ghana dabei sich als regionales SMR-Zentrum zu etablieren. Es wird technische Schulungen sowie Beratungsdienste und einen SMR-Kontrollraumsimulator geben. So kann Ghana qualifizierte Arbeitskräfte im Atomsektor aufbauen, wobei Wert auf die höchsten internationalen Standards im Nuklearbereich gelegt wird. Die USA erfüllen damit ihre Verpflichtung die Nutzung sauberer innovativer Kernenergie zu unterstützen und Ghana bekommt so sein erstes Atomkraftwerk.

Und das Ganze macht Sinn, schließlich sind die Treibhausgasemissionen zwischen 1991 und 2011 um rund 20 Prozent in Ghana angestiegen. Begründet ist dies durch eine Zunahme der Energieintensität der Wirtschaft Ghanas. Laut Schätzungen käme es ohne die Kernkraft innerhalb von zehn Jahren zu einem kumulativen Anstieg der CO₂-Emissionen um 35 Prozent. Die Hauptquellen für den CO₂-Ausstoss liegen im Verkehr und in den fossilen Energieträgern. Da die Atomkraft immer mehr Länder als Anhänger findet, sollten auch die Gesellschaften mit Uran im Boden aussichtsreiche Zukunftsaussichten besitzen. Dazu gehören beispielsweise Premier American Uranium oder Uranium Energy.

Premier American Uranium - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/premier-american-uranium-inc/> - verfügt über umfangreiche Liegenschaften in uranproduzierenden Regionen in den USA, in Colorado und Wyoming.

Ebenfalls hochgradige Uranprojekte besitzt Uranium Energy - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/uranium-energy-corp/> -, dies in Kanada und in den USA. In Wyoming konnte gerade erfolgreich die Wiederaufnahme der Uranproduktion durchführen.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Premier American Uranium (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/premier-american-uranium-corp/> -) und Uranium Energy (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/uranium-energy-corp/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im

Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich:
<https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.

JS Research

Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

Pressekontakt

JS Research GmbH Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

News-ID: 1267364 • Views: 278 (Stand: 03.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1267364/USA-und-Ghana-setzen-auf-Atomkraft.html>